

Bayern-Genetik GmbH
Senator-Gerauer-Str. 19
85586 Poing/Grub
Germany

Tel.: +49 (0) 89 99 15 20 - 0
Fax: +49 (0) 89 99 15 20 - 66
www.bayern-genetik.de
grub@bayern-genetik.de

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Freunde der Fleckviehzucht!

Wie im Flug vergeht die Zeit und wie gewohnt steht Anfang Dezember die letzte Zuchtwertschätzung des Jahres an. Wenn man auf das letzte Jahr zurückblickt, ist es sicherlich ein Jahr wie kein anderes. Die vielen Gründe hierfür sind Ihnen sicherlich bekannt und sollen an dieser Stelle nicht noch einmal in den Vordergrund gerückt werden. Fest steht jedoch schon jetzt, dass im nächsten Jahr, schon allein mit der neuen Ampel Regierung in Berlin, vieles anders sein und sich verändern wird. Die Landwirtschaft bekommt nach vielen Jahren zum zweiten Mal einen Grünen Ressortleiter. Es bleibt zu hoffen, dass er ein Maß der Mitte finden wird und die Landwirtschaft wieder in die Mitte der Gesellschaft rückt, dort wo sie hingehört. Seien wir gespannt und offen für Neues und geben dem was kommt eine Chance.

Mit unserer Doppelnutzungsrasse Fleckvieh haben wir bereits seit Jahren ein super Werkzeug die aktuellen Herausforderungen für die Milchviehhaltung in Deutschland wie Tierwohl, Klima oder den Themenkomplex „Beef on Dairy“ aktiv zu gestalten.

In der Fleckviehzucht hat sich das im April neu eingeführte Single Step System in der Praxis gut bewährt und die Rückmeldungen, die wir von Ihnen erhalten, sind zum allergrößten Teil mehr als positiv! Das Vertrauen in den aktuellen Stand der Genomic ist mittlerweile da, was uns der immer größere Anteil der GJV in der Besamung zeigt, der aktuell bei fast 2/3 liegt.

Auf diese Entwicklung in der letzten Zeit reagiert die Bayern Genetik mit der Einführung einer neuen Kategorie in der Besamung. Unter **BG+plus** können Sie ab Ende Dezember aktuelle genomische Bullen zu einem fairen Preis **+plus** Naturalrabatt **ohne Begrenzung** besamen. Diese neue Kategorie wird die Stelle der Prüfbullen einnehmen, die aus dem Programm genommen werden. Mit steigender Sicherheit und einer stärkeren Selektion beim Ankauf ist der „Prüfbulle“ als solcher nicht mehr zeitgemäß. Vielmehr muss sichergestellt werden, dass jeder Bulle gleichmäßig eingesetzt wird und sichere Daten ins System zurückliefert.

Nichtsdestotrotz ist es das erklärte Ziel der Bayern-Genetik, sichere Vererber und beste GJV für Sie zur Verfügung zu stellen. Hierfür konnten wir 5 neue Bullen, davon zwei mischerbig und einer reinerbig hornlos, neu ins Programm aufnehmen.

Sehr interessant für die nächste Generation hornloser Nachkommen dürfte **VERDEN PS** 167473 sein. Gezüchtet von der Angermilch in Seßlach startet er mit einem GZW von 129 in den Zweiteinsatz. Zu seinen Vorzügen zählt sein Exterieur mit 106-90-109-113. Vor allem im Euter mit EB 116 und Strichplatzierung 111 kann er für viele hornlose Kühe in der Anpaarung passen. Als weiterer Glanzpunkt kann der Fruchtbarkeitswert mit 129 hervorstechen. Positive Fettprozentage (+0,20) und guter Melkbarkeits- (109) und Zellzahlkomplex (105) runden sein Vererbungsbild ab. Außerdem findet sich in seinem Stammbaum keiner der bekannten



VERDEN P*S, Foto: Müller

Hornlosvererber. Somit kann er ohne Probleme auf Mahango Pp*, Votary P*S oder Manolo Pp* angepaart werden.

Als weiterer Neueinsteiger ist der Bulle **WESTERNHAGEN** 173757 im Einsatz. Der Westkreuz Sohn stammt aus einer Zaspin Tochter des Betriebes Wallner, Bad Birnbach. Mit GZW 127, MW 123 und FW 116 ist er stark in der Doppelnutzung. Sein Kalbeverlauf (114), Melkbarkeit (112) und Zellzahl (114) gehören zu seinen Stärken. Außerdem kann er mit guten Fundamenten (112) überzeugen. Im Euter kann er mit durchschnittlich langen (100) und gut platzierten (105) Strichen aufwarten.



WESTERNHAGEN, Foto: Pfaller

Ebenfalls neu im Angebot ist der Bulle **MANGOLD** 190777 von unserer Partner Station BAUER/Wasserburg. Gezüchtet vom Betrieb Wufka in Pappenheim, bringt er mit 125 GZW und 116 MW bewährte Genetik über Mandrin x Hutera in die Population. Der ausgezeichnete Kalbinnenbulle (Kpat 120) bringt gesunde (ZZ 116) und sehr funktionale Euter (113) bei seinen Nachkommen. Hier sind vor allem der hohe Euterboden (111) und das starke Zentralband zu nennen (112).

Mit dem Herzschatz Sohn **HARLANDER P*S** 180921 kommt eine leistungsstarke (MW 121) Hornlosalternative ins Angebot. Aus der bekannten H-Kuhfamilie vom Betrieb Böhm, Oppertshofen kann er auf nahezu alle anderen Hornloslinien angepaart werden. Der Bulle bringt ein durchschnittliches Exterieur mit 109-105-103-102. Die extrem hohe Melkbarkeit (128) schlägt sich allerdings auch in der ZZ mit 87 nieder, die daher dringend bei der Anpaarung beachtet werden muss!

Als letzter neuer Bullen kommt der schon aus seiner Zeit als GJV bekannte **VOLKSBANK PP*** 868059 in den Zweiteinsatz. Gezüchtet vom Hornlos-Pionierbetrieb Röhrmoser, Feldkirchen/Westerham bestätigt er gut seine genomischen Werte. Mit positiven Inhaltsstoffen, bestem Kalbeverlauf (120) bei guter Fitness (108) und einem fehlerlosen Exterieur 96-112-114-104 lässt er die Herzen der Hornlosfans höherschlagen.

Mit der aktuellen NR. 1 **HOKUSPOKUS** und dem bewährten Kalbinnenbulle **SEHR GUT** können wir Ihnen wiederum beste Bullen aus unserem Austauschprogramm mit dem BVN anbieten.



VOLKSBANK PP*, Foto: Müller

Auch bei den genomischen Jungvererbern konnten wir unser Programm aktualisieren. So kommen mit **WILLENSKRAFT** 854954, **MYTOYS** 869272, **HOGWARTS** 863075 (BVN) und **INFLUENCER** 869231 4 neue Bullen bei den gehörnten und mit **WOLFELSEE P*S** 869220, **VIKINGS PP*** 871370, **WINNIBULL P*S** 174028, **MUSIKUS Pp*** 869200, **HALVAR P*S** 881393, **MOONRAKER Pp*** 860987 und **MOYER PP*** 863085 sogar 7 neue hornlose Bullen ins Angebot.

Mit 7 nachkommengeprüften, davon 2 reinerbig hornlosen, und 24 genomischen Bullen, davon 9 reinerbig, ist die Bayern-Genetik froh, Ihnen in diesem Segment eine einzigartige Auswahl anbieten zu dürfen.

Zum Abschluss des Jahres wünscht Ihnen die gesamte Bayern-Genetik ein frohes und ruhiges Weihnachten und einen motivierten Start ins neue Jahr!

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Ihr Team der Bayern-Genetik